

01 - Büro der Oberbürgermeisterin

Datum:  
28.01.2025

## **Antrag**

Beschließendes Gremium:  
**Rat der Hansestadt Lüneburg**

**Antrag "Bewerbung um den 'Tag der Niedersachsen'" (Antrag der SPD-Fraktion vom 27.01.2025, eingegangen am 27.01.2025)**

### **Beratungsfolge:**

Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
N	11.02.2025	Verwaltungsausschuss
Ö	13.02.2025	Rat der Hansestadt Lüneburg

### **Sachverhalt:**

Die Verwaltung nimmt zu dem beigefügten Antrag „Bewerbung um den Tag der Niedersachsen“ wie folgt Stellung:

Die Idee einer Bewerbung der Hansestadt Lüneburg als Gastgeberin für den „Tag der Niedersachsen“ wird grundsätzlich begrüßt. Ein solches Event kann eine wertvolle Möglichkeit darstellen, die Stadt zu präsentieren und mit weit überregionaler Wirkung den Austausch zwischen den niedersächsischen Kommunen zu fördern.

In der Vergangenheit nahmen an dem „Tag der Niedersachsen“ auch in kleineren Städten bis zu 300.000 Menschen teil und somit mehr als doppelt so viele Besucher\*innen wie auf dem Stadtfest. Lüneburg war letztmalig im Jahr 2001 Ausrichterstadt des Tages der Niedersachsen, der ab dem Jahr 2026 nach Kenntnisstand der Verwaltung nur noch alle zwei Jahre stattfinden soll.

Wegen der überregionalen Strahlkraft des Tages der Niedersachsen ist eine gute verkehrliche Erreichbarkeit der Ausrichterstadt nicht zu unterschätzen. Für den Verkehrsträger Schiene sind durch die Deutsche Bahn (DB Infra GO) in den kommenden Jahren verschiedene, zum Teil sehr umfangreiche Infrastrukturmaßnahmen mit Einfluss auf die verkehrliche Erreichbarkeit Lüneburgs und Bahninfrastruktur im Bahnhof und Bahnhofsumfeld angekündigt: 2025 – 2027: Sanierung Bahnbrücken Bleckeder Landstraße, 2026: Qualitätsoffensive mit 10-wöchiger Sperrung der Bahnstrecke Lüneburg – Hannover in Richtung Süden, 2029: Generalsanierung mit umfangreichen Baumaßnahmen am Bahnhof und Westbahnhof sowie Gleisen im Bahnhofsumfeld mit Vollsperrungszeitraum auf der Strecke Hamburg – Lüneburg – Hannover von einem Jahr. Im Zuge der Baumaßnahmen am Westbahnhof sollen die Voraussetzungen für die Reaktivierung der Bahnstrecke Soltau – Lüneburg geschaffen werden, auch wenn das Land eine Reaktivierung bereits zum Jahr 2027 anpeilt. Nach dem regelmä-

ßigen Informationsaustausch zwischen DB und Verwaltung sollen die Baumaßnahmen aber nicht nur im Zeitraum der Vollsperrungen stattfinden, sondern auch davor und danach, soweit dies den rollenden Bahnverkehr nicht beeinträchtigt. Zwar würde dies die Erreichbarkeit Lüneburgs per Bahn nicht einschränken, aber sicherlich wäre es wünschenswert, wenn die geplanten Baumaßnahmen gänzlich abgeschlossen sind, wenn Lüneburg möglicher Ausri-cherstadt des Tages der Niedersachsen wäre.

Die Verwaltung schlägt vor, eine Bewerbung für den „Tag der Niedersachsen“, insbesondere vor dem Hintergrund der infrastrukturellen Herausforderungen, erst für das Jahr 2030 zu prüfen. Es erscheint zudem sinnvoll, zunächst in einer gemeinsame Arbeitsgruppe mit der Lüneburg Marketing GmbH auszuloten, wie sich zum Beispiel auch Synergien zwischen dem „Tag der Niedersachsen“ und dem Stadtfest realisieren lassen.

### Folgenabschätzung:

#### **A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs**

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)		
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)		
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		
5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)		
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)		
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)		

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.

#### **B) Klimaauswirkungen**

a) CO<sub>2</sub>-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO<sub>2</sub>-Emissionen

Positiv (+): CO<sub>2</sub>-Einsparung (sofern zu ermitteln): \_\_\_\_\_ t/Jahr

und/oder

Negativ (-): CO<sub>2</sub>-Emissionen (sofern zu ermitteln): \_\_\_\_\_ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

- Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/ \_\_\_\_\_ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

- Die Vorgaben wurden eingehalten.
- Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.  
oder
- Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Kosten (in €)**

a) für die Erarbeitung der Vorlage:

- aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja  
Nein  
Teilhaushalt / Kostenstelle:  
Produkt / Kostenträger:  
Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

**Anlagen:**

Antrag der SPD-Fraktion „Bewerbung um den Tag der Niedersachsen“ vom 27.01.2025

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

DEZERNAT I

DEZERNAT III

Fachbereich 3b - Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Umwelt und Mobilität

---



# Stadtratsfraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg

SPD Stadtratsfraktion – Auf dem Meere 14-15 – 21335 Lüneburg

Frau  
Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch  
Hansestadt Lüneburg  
Am Ochsenmarkt 1  
21335 Lüneburg

Ihr Ansprechpartner  
Hiltrud Lotze  
Uwe Nehring

Lüneburg, 27.01.2025

## Tag der Niedersachsen 2028 in Lüneburg

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

zur nächsten Ratssitzung stellen wir den folgenden Antrag:

**Der Rat möge beschließen: Die Hansestadt Lüneburg bewirbt sich beim Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport um die Ausrichtung des Tags der Niedersachsen 2028 bzw. 2030.**

Begründung:

Lüneburg ist eine wunderschöne Stadt und touristisch schon jetzt erfolgreich. Damit das so bleibt, sollten weitere Möglichkeiten ergriffen werden, das Image unserer Stadt zu steigern und den Tourismus weiter zu beleben. Der Tag der Niedersachsen als ein kulturelles Landesfest und ein Ort der Begegnung für Jung und Alt ist eine solche Möglichkeit.

Am Tag der Niedersachsen nehmen viele öffentliche und private Einrichtungen teil, die in Niedersachsen aktiv sind sowie sich unserem Bundesland verbunden fühlen (wie Trachten- und Heimatvereine, Landtag, Landesämter und Ministerien, Polizei Niedersachsen, Bundespolizei, THW und Bundeswehr, Caritas, Diakonie etc.). Zudem präsentieren sich alle bisherigen Ausrichterstädte des Tags der Niedersachsen mit eigenen Ständen. Das Veranstaltungsformat zieht also viele Menschen aus ganz Niedersachsen und darüber hinaus in die ausrichtende Stadt.

Bei der Durchführung des Fests werden die Städte vom Nds. Ministerium für Inneres und Sport unterstützt. Weitere Unterstützung kommt durch verschiedene öffentlich-rechtliche und private Radio- und Fernsehsender (wie NDR, Radio ffn, Antenne Niedersachsen und Radio 21).

Auf dem Meere 14-15  
21335 Lüneburg

Tel.: 0 41 31/23 28 59  
Fax: 0 41 31/33 104

Sparkasse Lüneburg  
IBAN: DE49 2405 0110 0057 0502 54  
BIC: NOLADE21LBG

Vorsitzende:  
Hiltrud Lotze  
Uwe Nehring

Email: [info@spd-ratsfraktion-lueneburg.de](mailto:info@spd-ratsfraktion-lueneburg.de)  
Internet: [www.spd-ratsfraktion-lueneburg.de](http://www.spd-ratsfraktion-lueneburg.de)

•••

Diese beteiligen sich mit eigenen Programmbühnen mit Musik- und Tanzaufführungen und berichten live von dem Fest.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signatures of Hiltrud Lotze and Uwe Nehring. The signature of Hiltrud Lotze is on the left, and the signature of Uwe Nehring is on the right.

Hiltrud Lotze

Uwe Nehring

-